

Vorwort

Handlungssituationen sind in der heutigen Zeit immens wichtig und meistens eine zentrale Anforderung der Unternehmen. Dieser Anforderung müssen sich die Ausbildungsbetriebe und Bildungseinrichtungen stellen.

In einer Handlungssituation sollen Auszubildende fachliches Wissen, Teamarbeit, Projektarbeit, sowie Kosten- und Qualitätsbewusstsein erlernen. In ihrer späteren Tätigkeit als Facharbeiter sind dies wichtige Herausforderungen, denen man sich im Berufsalltag stellen muss, und die von Unternehmen immer häufiger gefordert werden.

Typische Unterweisungen wie die Vier-Stufen-Methode sind vielen vertraut, fördern und fordern den Auszubildenden aber nicht in jeder Hinsicht. Das selbstständige Handeln wird deshalb in der Handlungskompetenz als integraler Bestandteil aufgegriffen und, ohne dass der Lernende es merkt, gefördert.

Dies bedeutet auch, dass der Lehrende neuen Aufgaben gegenübersteht.

Diese Unterlage ist angelehnt an die Handlungskompetenz und dient als Arbeitshilfe / Leitfaden für den Ausbilder.

Hinweis: Der Ausbilder muss eine elektrotechnische Fachkraft sein!

Grundsätzlich gliedert sich der Aufbau des Schaltschranks in folgende Arbeitsschritte:

- Aufbau des Grundträgers
- Herstellen eines Übungsblechs
- Erstellen der Ausschnitte für das Seiten- und Frontblech
- Montage des Schaltschranks auf dem Grundträger
- Bearbeitung und Montage des Seiten- und des Frontblechs
- Vorbereitung der Montageplatte
- Bestücken des Seiten- und Frontblechs
- Einbau von Montageplatte und Kabelschlauch
- Montage des Hauptschalters und der Zugentlastung
- Grundverdrahtung der Montageplatte
- Verdrahtung des Sicherheitsrelais
- Aufbau der 24V/5V Leiterplatte
- Sichtprüfung
- Prüfung nach VDE 0100

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Durchführung dieser Projektarbeit.

Dr.-Ing. P. Christiani GmbH & Co. KG
Technisches Institut für Aus- und Weiterbildung